

Beigeordnete Kalkbrenner teilt mit, dass am 29.01.2015 ein Ortstermin mit den beteiligten Behörden am Gewässer „Die Wässers“ stattgefunden hat. Dabei wurde die weitere Vorgehensweise zur Beseitigung des Scharka-Virus und einer Neuanpflanzung festgelegt. Es wurde vereinbart, dass durch den Baubetriebshof der Gemeinde die Wurzeln entfernt und über den regionalen Entsorger der Kompostierung zugeführt werden. Die Uferböschung des Gewässers „Die Wässers“ wird anschließend neu profiliert. Die Neuanpflanzung erfolgt auf der gegenüberliegenden Fläche des Grabens und der bisherigen Bepflanzung. Statt einer geschlossenen Hecke soll die Neuanpflanzung Übergangsbereiche vorsehen. Hierdurch soll eine Verbesserung der Gesamtsituation für die Feldvogelarten erreicht werden. Geprüft wird ebenfalls eine weitere Verbesserung im Nahbereich des Gewässers für Bodenbrüter. Grundlage der Planung, die mit der Unteren Landschaftsbehörde erörtert und abklärt wird, ist dabei der Landschaftsplan Nr. 4. Durch die Landwirtschaftskammer wird nach der Entfernung der Wurzeln eine Begutachtung der Arbeiten stattfinden..